

Beginn der Populationsforschung am Institut für  
Landschaftsforschung und  
Naturschutz (ILN) -

Ergebnisse der  
Langzeitforschung am Uhu



*Martin Görner,  
Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.*



Mitarbeiter des ILN  
in Halle  
im Jahr 1963





Tagungsteilnehmer des 2. Kolloquiums „Naturschutz im Ostseeraum“ 1969 in Stralsund (Gemeinschaftsveranstaltung im Rahmen der Ostseewoche Meereskundliches Museum Stralsund, Zoologischer Garten Rostock und ILN – Zweigstelle Greifswald)



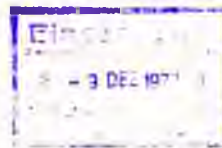


Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu

AKADEMIE DER LANDWIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN  
DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK  
TRÄGER DES VATERLÄNDISCHEN VERDIENSTORDENS IN GOLD  
INSTITUT FÜR LANDSCHAFTSFORSCHUNG UND NATURSCHUTZ HALLE/S.  
ZWEIGSTELLE GREIFSWALD



Institut  
für Landschaftsforschung  
und Naturschutz  
z.H. Herrn M. Görner

69     J e n a  
Steiger 17

22 Greifswald, **7.12.77**  
Am St. Georgsfeld 12

Betrifft: **Forschungsberatung des Schwerpunktes  
Populationsökologie**

**Dr. Kl. / N.**

Wie bereits angekündigt, findet am **19. und 20. Dezember 1977**  
in **Serrahn** eine **Forschungsberatung** statt.

Zur **Beratung** stehen:

- die **A 1-Leistung 1/78** (Großtrappe - Abstimmung der Aussagen)
- die **G 4-Leistung 10/78** (weitere Präzisierungen der Gliederung)
- die **Forschungskooperation im RGW-Bereich**. Stand und Probleme (Tagungen)
- **Berichterstattung an den Beauftragten der HFR 13 (31.12.77)**
- **Begriffskatalog (Abschluß der Disk. der 1. Fassung)** - insbes. **Umweltkapazität (Siefke)** und **Schlüsselfaktoren (Klafs)**.

Es wird um **vollzähliges Erscheinen** und **entsprechende Vorbereitung** gebeten, damit die **TOP** **vollständig abgearbeitet** werden können.

**Beginn der Beratung:**    19.12.77, 11.00 Uhr

**Ende**                    "                    20.12.       11.00 "

Ich bitte, die **genaue Personenzahl der Übernachtungen** sowie **Bestellung der Mittags-, Abend- und Frühstücksmahlzeiten** **direkt** und **umgehend nach Serrahn** zu melden.

*G. Klafs*  
Dr. G. Klafs

Telefon 3908





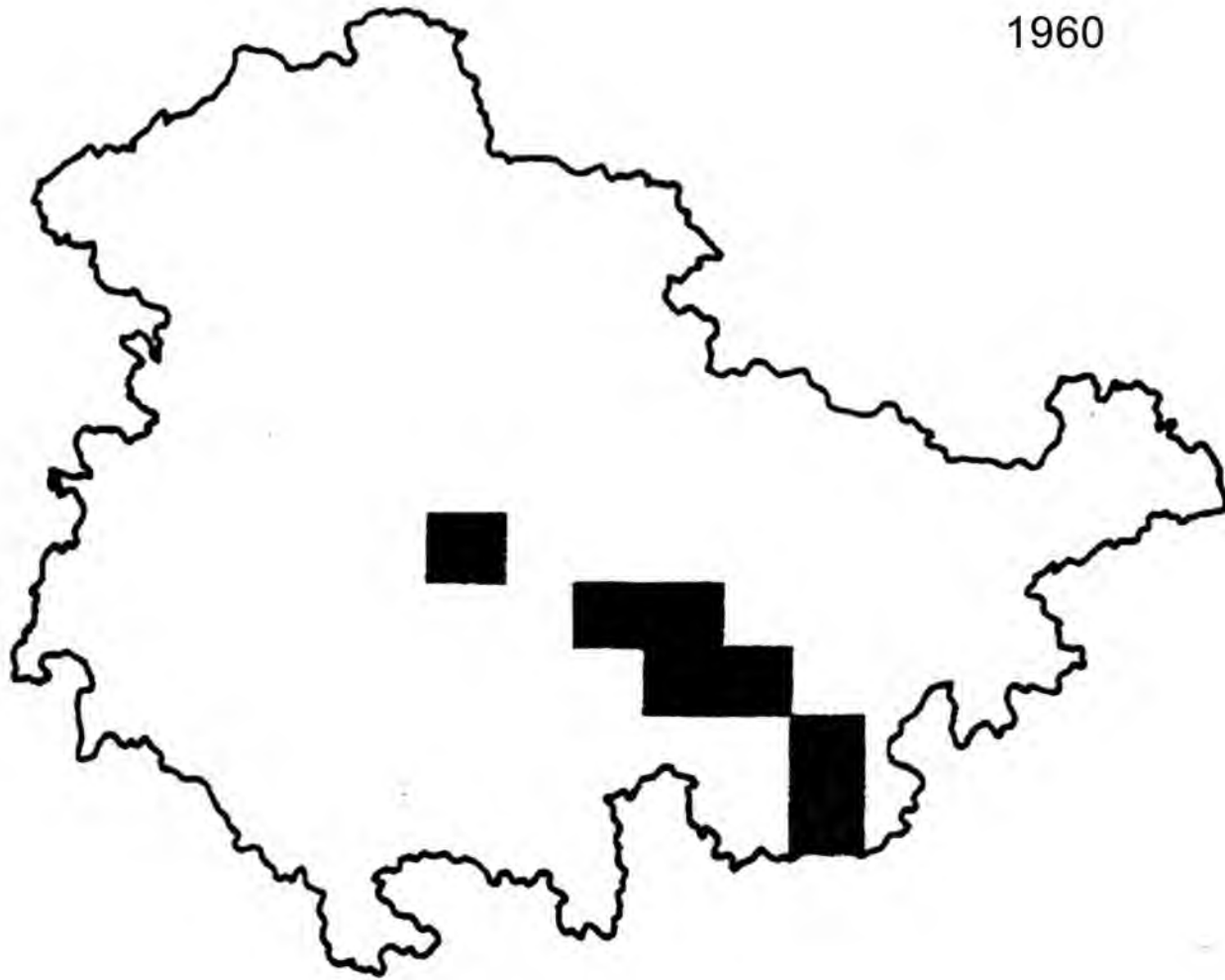
(Aufn.: C. Leditznig)

Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung

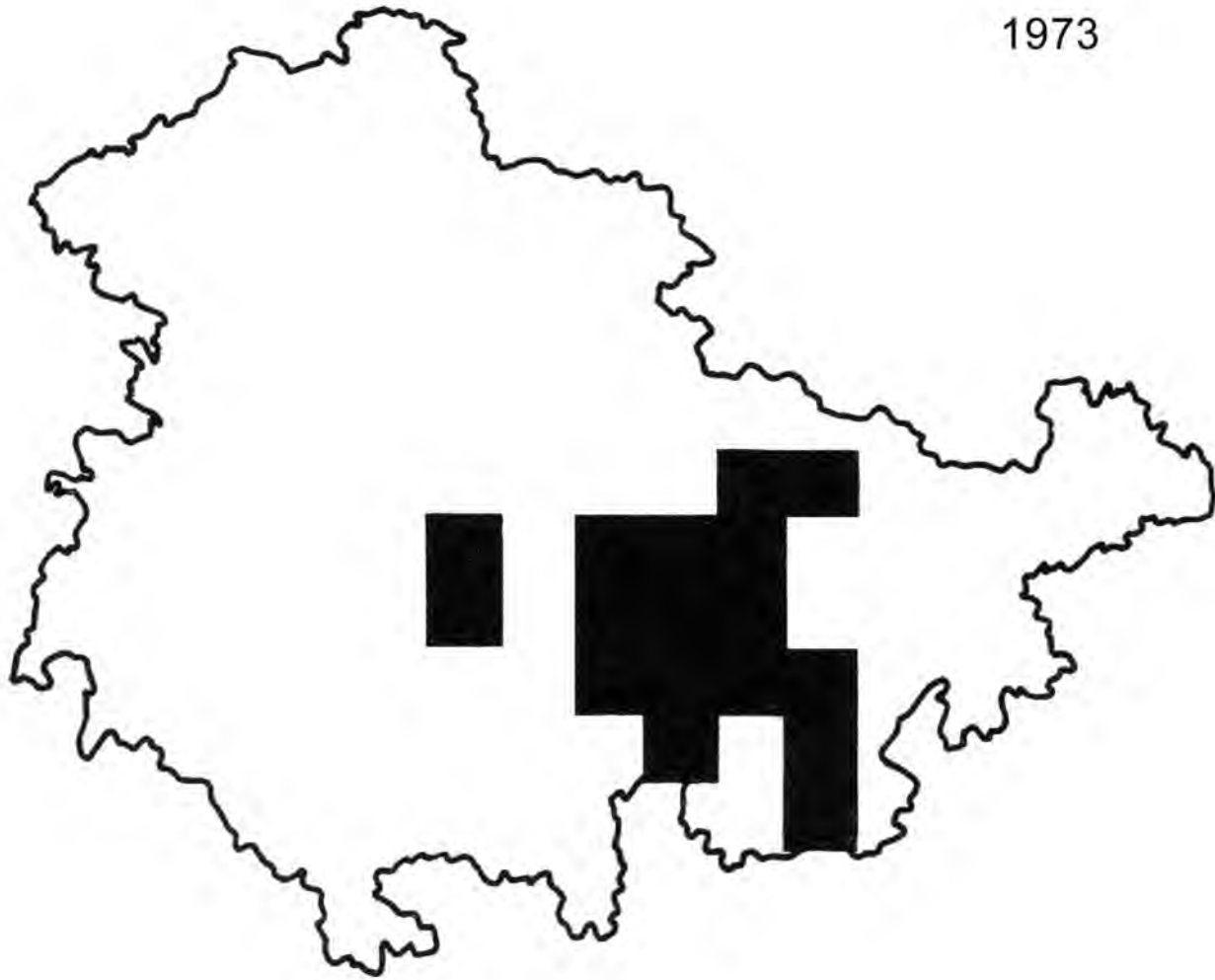


am Uhu

1960

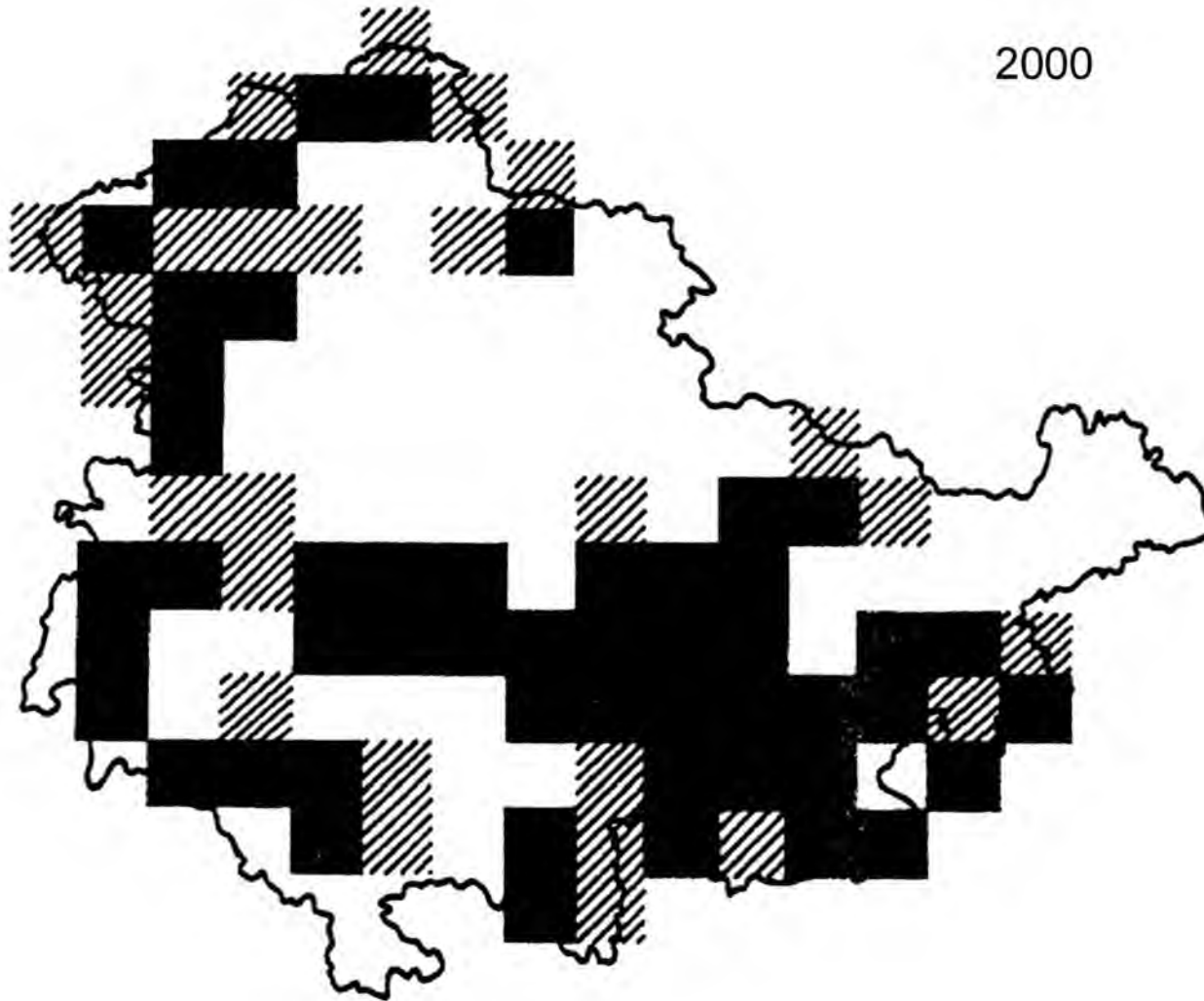


1973

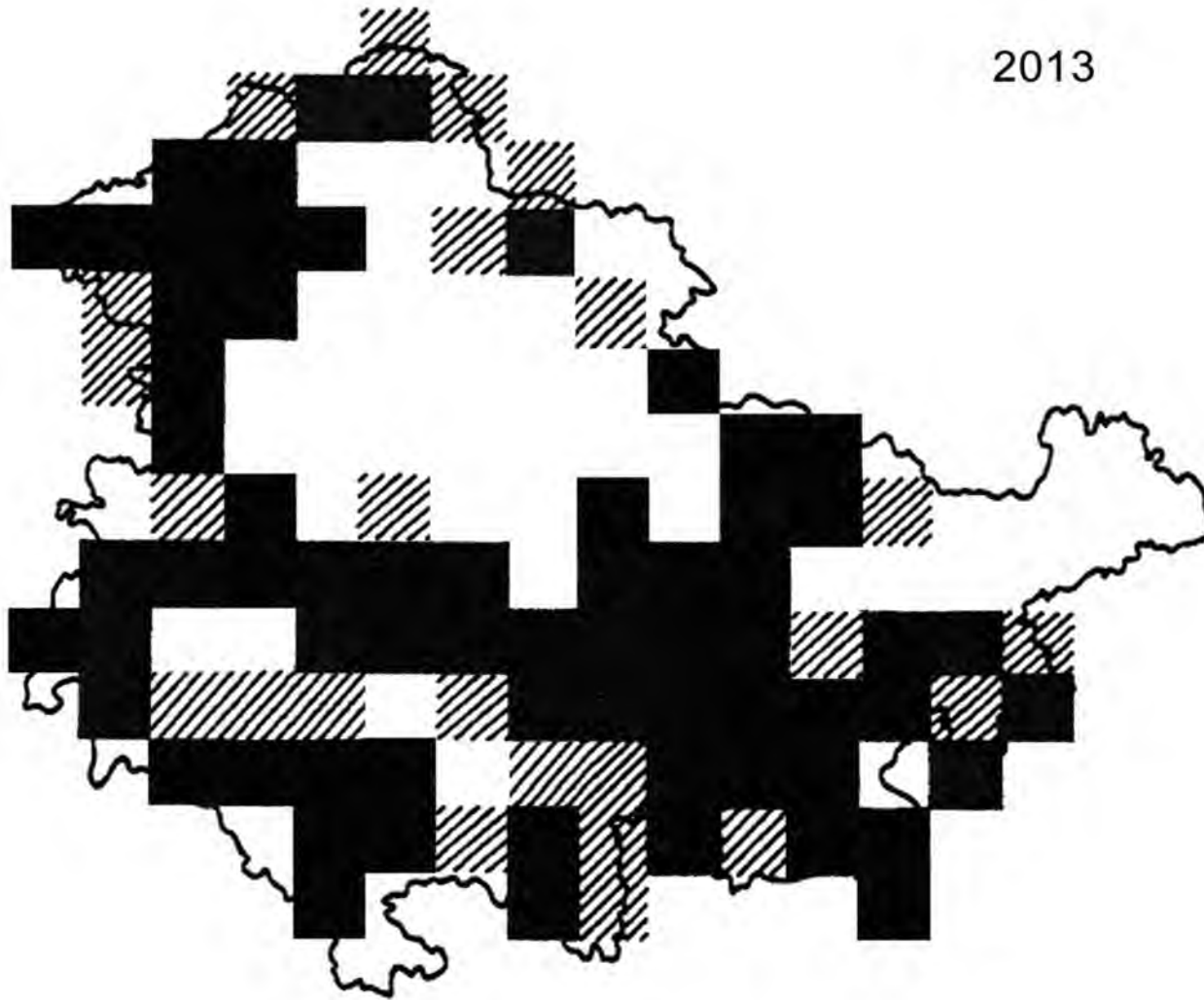




2000



2013





um 1920



1998

Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu





Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



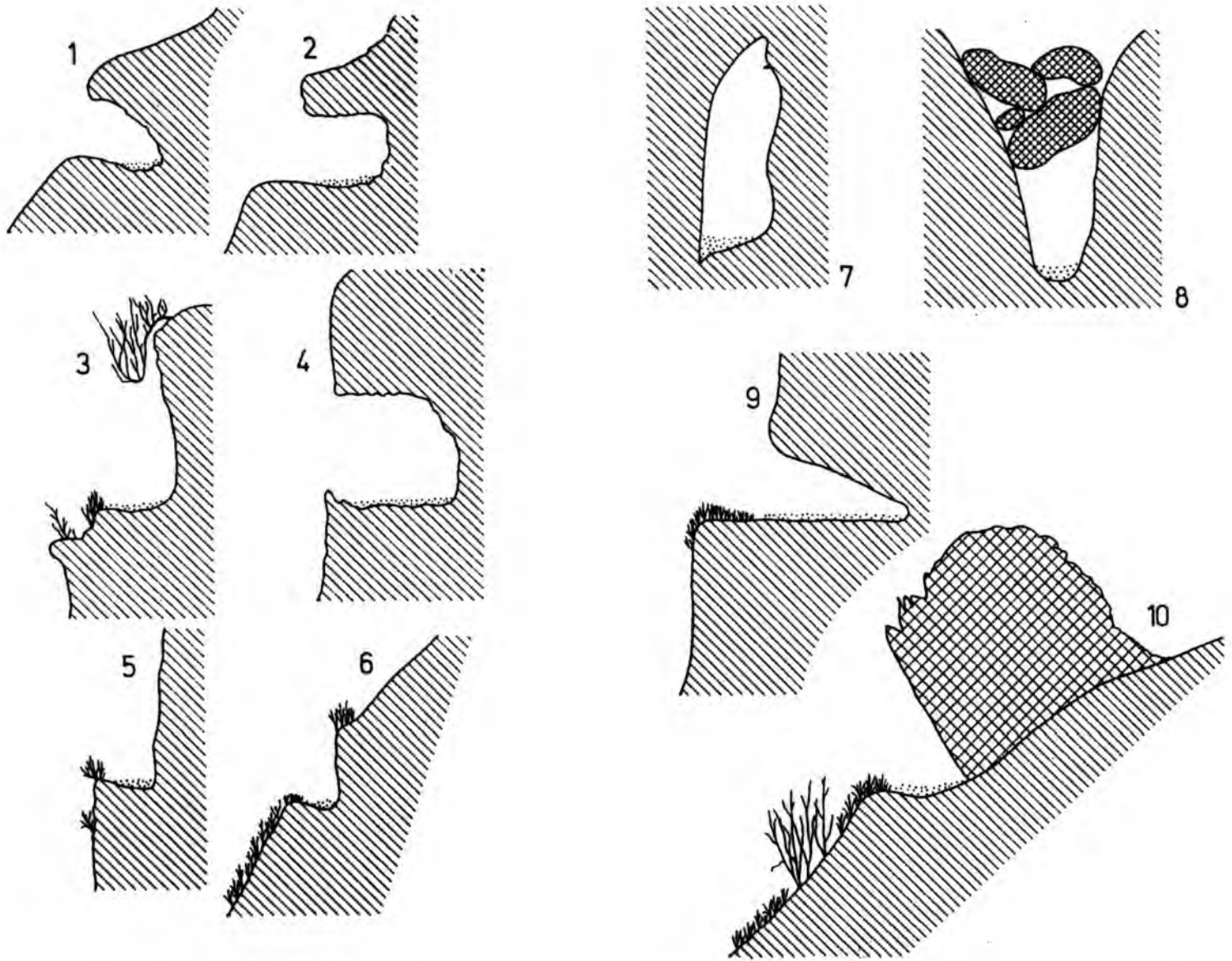
am Uhu

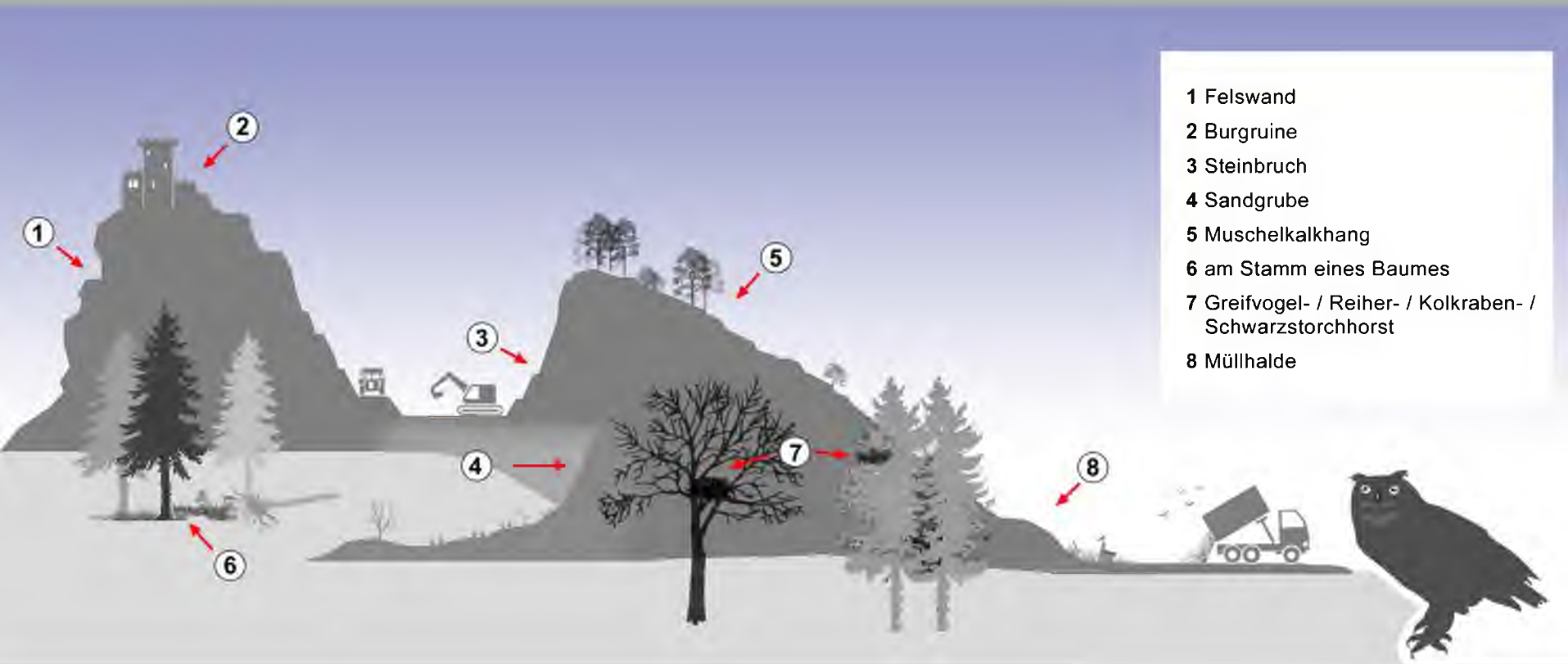


Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu









Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu

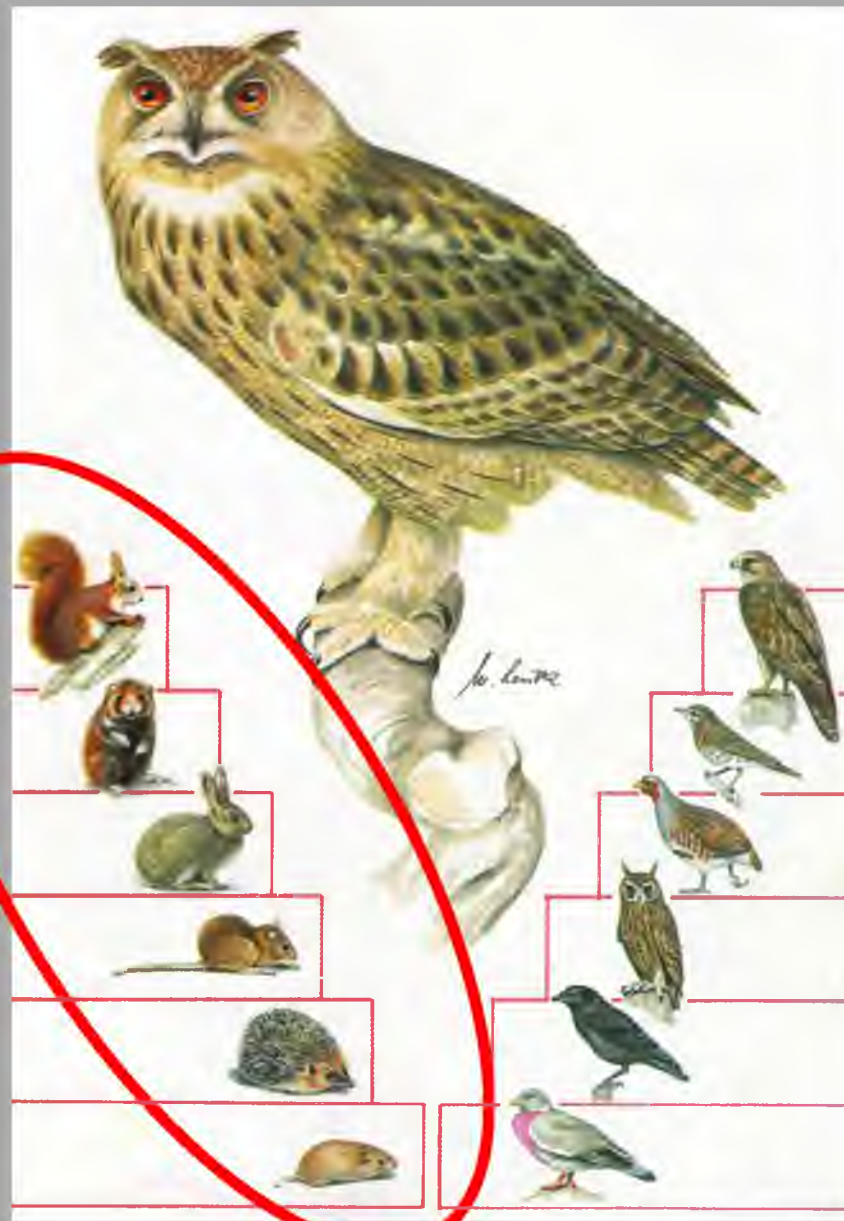




Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu



## Rangfolge der Hauptbeutetiere (Säugetiere) der Thüringer Uhu population

1960 – 1974

### Nach Stückzahl

- Mäuse
- Igel
- Hase und Kaninchen
- Ratten
- Hamster
- Eichhörnchen
- Bisamratten

### Nach Biomasse

- Igel
- Hase und Kaninchen
- Mäuse
- Ratten
- Bisamratten
- Hamster
- Eichhörnchen



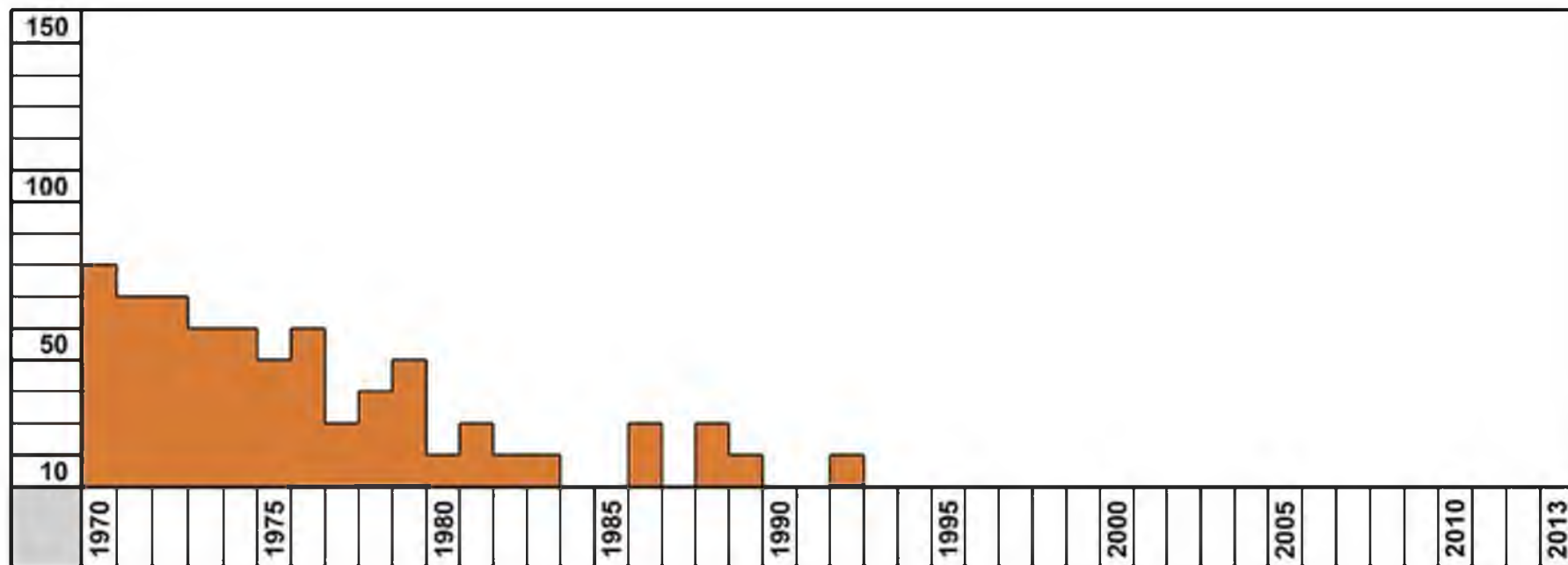


Beginn der Populationsforschung am ILN - Ergebnisse der Langzeitforschung



am Uhu

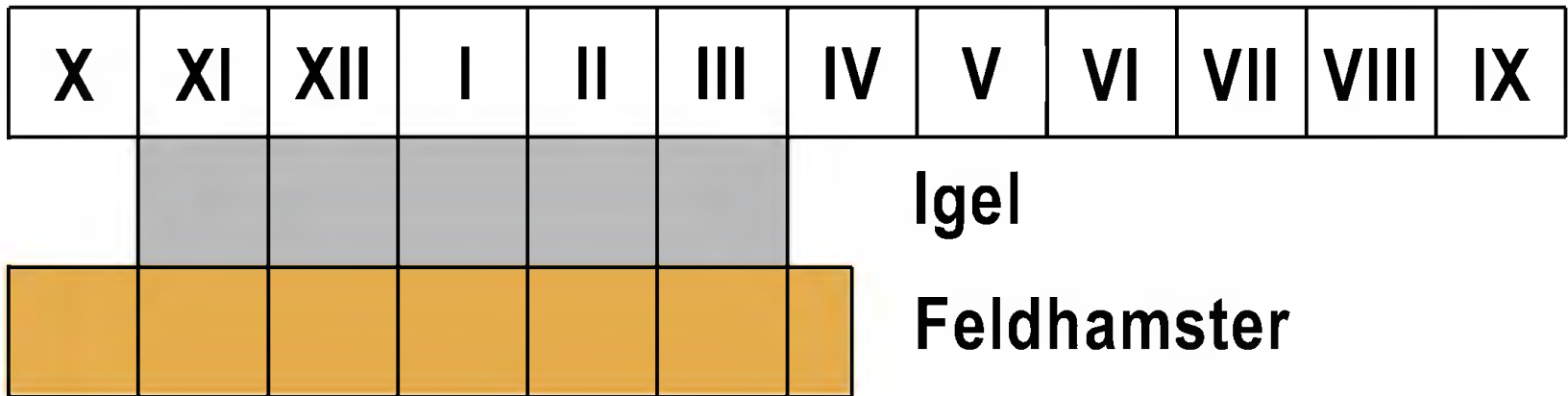
## Anzahl von Feldhamstern in der Nahrung Thüringer Uhus (Mai / Juni) von 1970 bis 2013





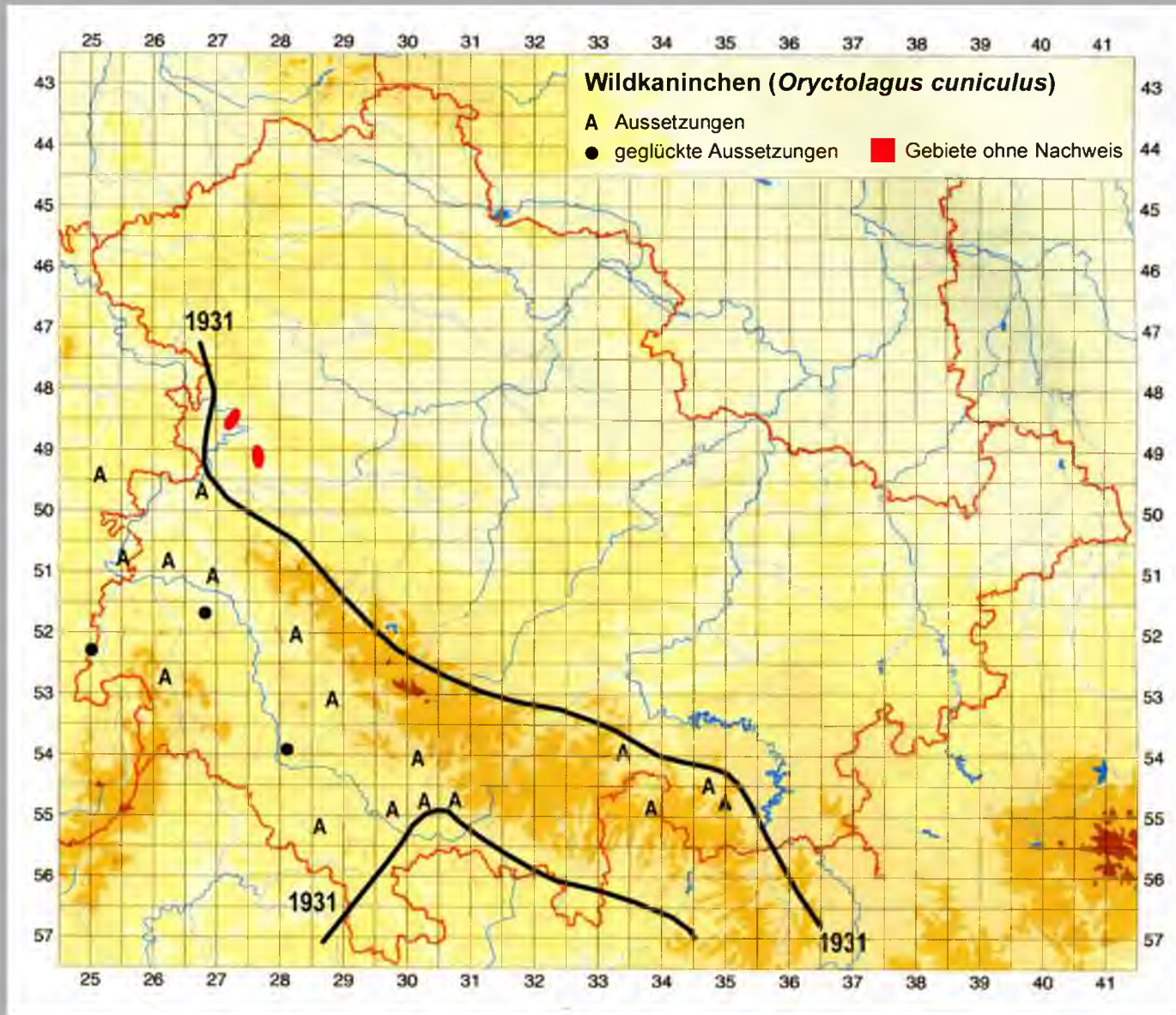
# Anzahl von Igeln in der Nahrung Thüringer Uhus (April / Mai / Juni) von 1960 bis 2013

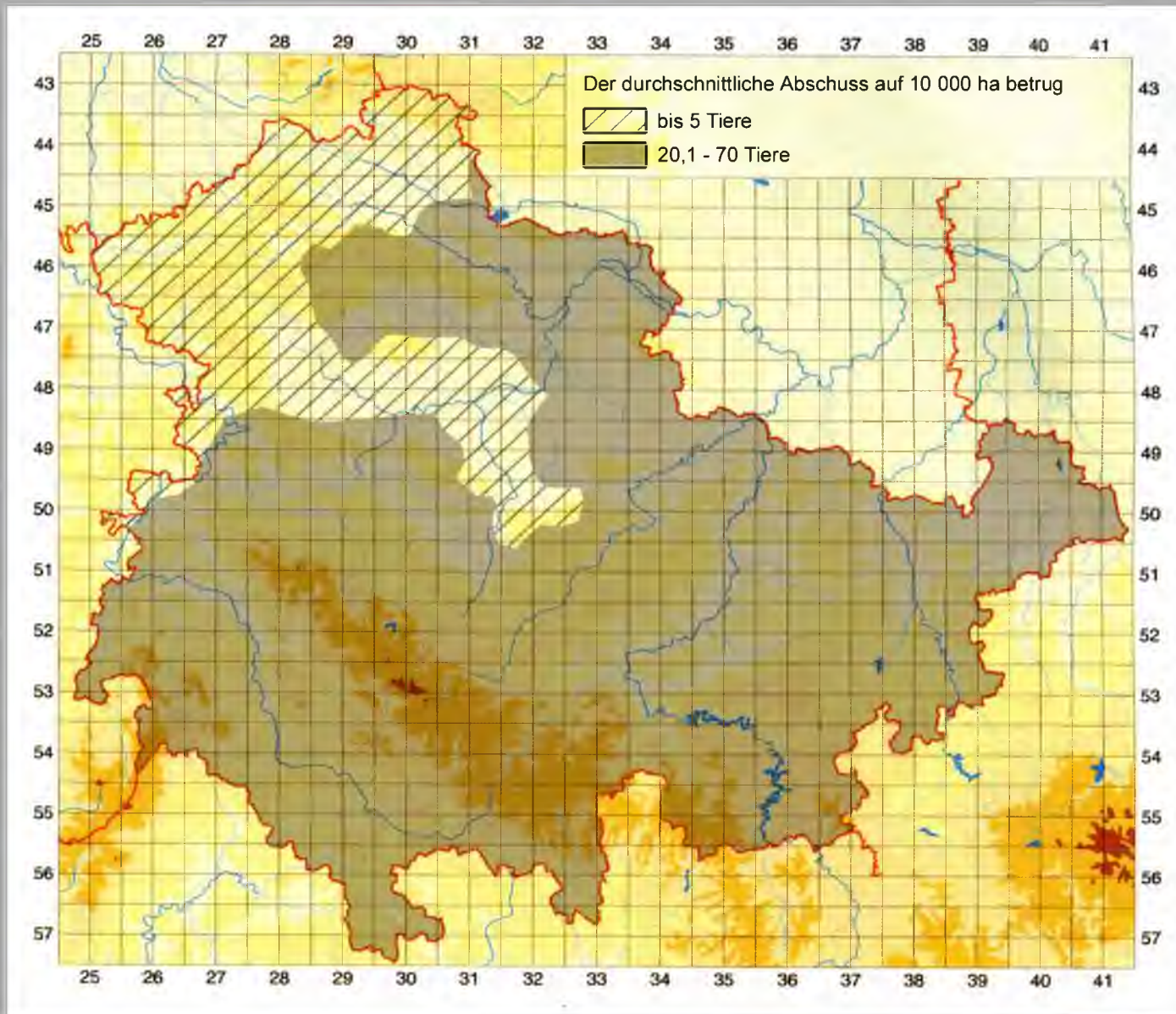






Verbreitung des  
Wildkaninchens  
in Thüringen nach  
STENGEL (1932)

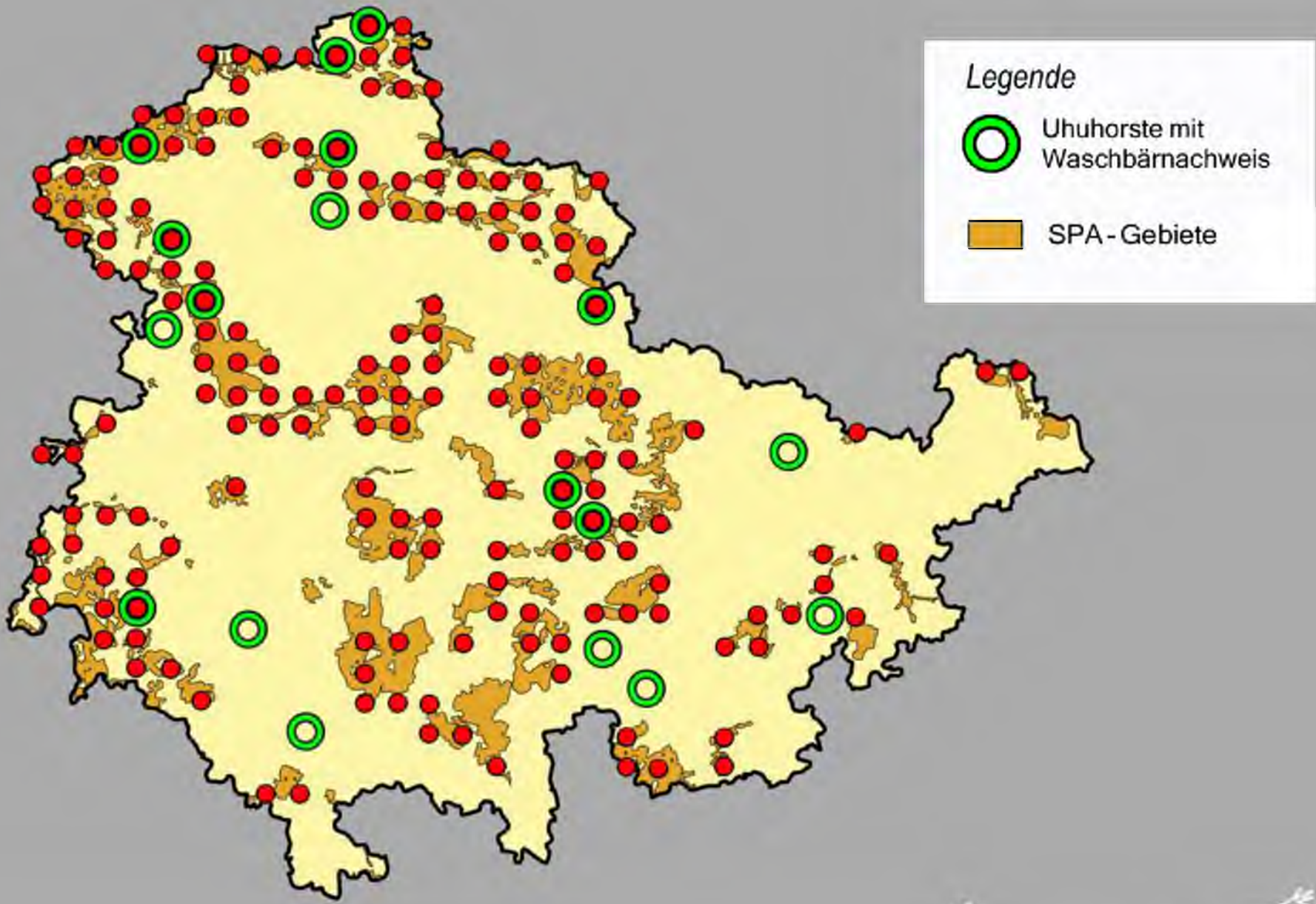




1925

(Abschuss des Wildkaninchens in den Staatsforsten)









Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	<b>Brutfelsen</b>	<b>Andere Felsen</b>		
<b>Hauptbalz</b>				<b>Herbstbalz</b>								Kopula, Beuteübergabe, Ruheplatz		Kopula, Beuteübergabe, Ruheplatz	
[shaded bar: Feb-Mar]				[shaded bar: Sep-Oct]								Nest		Ruf-, Rupf-, Ruheplatz, Lebensraumzentrum für Nichtbrüter	
<b>Brut</b>												Nest		Ruf-, Rupf-, Ruheplatz, Lebensraumzentrum für Nichtbrüter	
[shaded bar: Apr-May]												Nest		Ruf-, Rupf-, Ruheplatz, Lebensraumzentrum für Nichtbrüter	
<b>Nestlingsphase</b>				→								Ruheplatz, Habitatzentrum		Ruf-, Rupf-, Ruheplatz, Lebensraumzentrum für Nichtbrüter	
[shaded bar: May-Jun]												Versteck, Ruheplatz, Habitatzentrum		Ruf-, Rupf-, Ruheplatz, Lebensraumzentrum für Nichtbrüter	
<b>„Infanteristenphase“</b>															
[shaded bar: Jun-Jul]															
<b>Führungsphase</b>				→											
[shaded bar: Jul-Aug]															
Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez				





## Kennnisstand Uhu Thüringen

	nach 5 Jahren (1978)	nach 30 Jahren (2008)
<b>Brutplätze</b>	<b>53</b>	<b>141</b> <b>(deutliche Zunahme Steinbrüche)</b>
<b>Bruthabitat</b>	<b>Felswände</b> <b>Felshänge</b>	<b>Steinbrüche</b> <b>Felswände</b> <b>Felshänge</b> <b>Baumhorste</b>
<b>Eiablage</b>	<b>um 6 Tage</b>	<b>32 Tage früher</b>
<b>Alter</b>	<b>14 Jahre</b>	<b>30 Jahre</b>
<b>Zerstreuungswanderung vom Brutplatz</b>	<b>68 km</b>	<b>286 km</b>







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

